



BEKANNTMACHUNGSBLATT

der Gemeinde

Grabenstetten

55. Jahrgang

Donnerstag, den 23. Januar 2020

NUMMER 4

Klavier mit *abend* Daniel Kasparian

Sonntag, 26. Januar 2020, 19.00 Uhr
ev. Gemeindehaus Grabenstetten

Werke für Klavier solo von
Bach, Clementi, Beethoven, Czerny,
Paderewski und anderen

Der Eintritt zum Konzert ist frei.
Um Spenden am Ausgang
zu Gunsten der ev. Kirchengemeinde
Grabenstetten wird gebeten.

Herzliche Einladung

Rathaus-Informationen

Ärztlicher Notfalldienst

Zahnärztlicher Notfalldienst zu erfragen unter Telefon 01805 – 911 – 640
Notieren Sie diese Rufnummer in Ihrem privaten Telefonverzeichnis.

Der Notdienst beginnt am Samstag um 8.00 Uhr und endet am Montag um 8.00 Uhr in der Früh.

Wichtige Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst:

Landkreis Reutlingen

Rettungsdienst/Feuerwehr: 112

Bereitschaftsdienst Wo.-Ende 116117

Kinderärztlicher Notfalldienst: 0180 6071211

Augenärztlicher Notfalldienst: 01801 9293 48

HNO-ärztlicher Notfalldienst: 0180 6070711

Münsingen Albklinik Münsingen
Lautertalstr. 47, 72525 Münsingen
Sa, So und FT 09.00-20.00 Uhr

Bad Urach Ermstaklinik Bad Urach
Stuttgarter Str. 100, 72574 Bad Urach
Sa, So und FT 09.00-20.00 Uhr

Reutlingen Klinikum am Steinenberg
Steinenbergstr. 3, 72764 Reutlingen
Sa, So und FT 09.00-20.00 Uhr

Apotheken-Notdienst-Finder
zu erfragen unter Tel. 0800/0022833

Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung

Montag	08.00 - 12.00 Uhr	
Dienstag	08.00 - 12.00 Uhr	16.00 - 19.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	08.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 16.00 Uhr
Freitag	08.00 - 12.00 Uhr	

Telefonnummern

Rathaus Zentrale	07382/941504-0
Fax	07382/941504-44
E-Mail	info@grabenstetten.de
Homepage:	www.grabenstetten.de
Roland Deh	07382/941504-10
Bürgermeister	
E-Mail: roland.deh@grabenstetten.de	
Carina Maldoner	07382/941504-20
Hauptamt und Kämmerei	
E-Mail: carina.maldoner@grabenstetten.de	
Marie-Luise Klingler	07382/941504-30
Bürgerbüro	
E-Mail: marie-luise.klingler@grabenstetten.de	
Melanie Isert	07382/941504-31
Bürgerbüro	
E-Mail: melanie.isert@grabenstetten.de	
Tina Kullen	07382/941504-21
Kasse, Steueramt	
E-Mail: tina.kullen@grabenstetten.de	

Rufdienst der Diakoniestation Bereich Römerstein/Grabenstetten

Die Diakoniestation ist für Sie unter der Telefonnummer 07382/938983 jederzeit, auch am Wochenende, erreichbar.

Wenn das Büro nicht besetzt ist, können Sie auf dem Anrufbeantworter Ihren Namen, Ihre Telefonnummer und den Grund Ihres Anrufes hinterlassen. Wir rufen Sie so schnell wie möglich zurück.

Bauhof	07382/5387
Falkensteinhalle	07382/7146
Rulamanschule	07382/5949
Kindergarten Grabenstetten	07382/1250
Naturkindergarten Albstrolche	0172/9234069
Rula-Tiger	07382/9417177
Pfarramt	07382/649
Polizeiposten Bad Urach	07125/946870
Notruf Polizei	110
Feuerwehrgerätehaus	07382/5936
Bestattungsdienst Weible	07381/937990
Telefonseelsorge	0800/1110111
ENBW-Störungsnr. Strom	0800/3629-477
ENBW-Kundenhotline Strom	0721/72586001

Häckselplatz Römerstein – Öffnungszeiten

März-Oktober	November - Februar
Freitag, 15:30 - 18:30 Uhr	Freitag, 15:30 - 17:30 Uhr
Samstag, 11:00 - 17:00 Uhr	Samstag, 13:00 - 15:00 Uhr
Dienstag, 15:30 - 18:30 Uhr	

Abfalltermine

Restmüll	Donnerstag, 30. Januar 2020
	Donnerstag, 13. Februar 2020
Bio-Tonne	Donnerstag, 30. Januar 2020
	Donnerstag, 13. Februar 2020
Gelber Sack	Freitag, 14. Februar 2020
Papiertonne:	Freitag, 24. Januar 2020

Herausgeber: Gemeinde Grabenstetten
Verantwortlich für den amtlichen Inhalt, einschließlich der Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung: Bürgermeister Roland Deh oder sein(e) Stellvertreter(in)

Verantwortlich für den übrigen Teil:
NAK Neue Anzeigen- und Kommunalblatt GmbH & Co. KG
Druck und Verlag: NAK Neue Anzeigen- und Kommunalblatt GmbH & Co. KG, Frauenstraße 77, 89073 Ulm
Tel. 07123/3688-630, Fax 3688-222, E-Mail: nak.anzeigen@swp.de
Vertrieb: Tel. 07123/3688-639
Telefon Redaktion: 07123/3688-511,
E-Mail: nak.redaktion@swp.de
Redaktionsschluss dienstags 9.00 Uhr

Amtliche Bekanntmachungen

Baugesuche rechtzeitig einreichen

Baugesuche, über die der Gemeinderat entscheiden muss, werden in öffentlicher Sitzung beraten. Die Gesuche müssen unter Angabe des Vorhabens und des Bauortes auf die Tagesordnung der Gemeinderatssitzung gesetzt werden. Für die nächste Sitzung ist folgende Einreichungsfrist für Baugesuche zu beachten:

Sitzung am 18.02.2020, Baugesuch bis Freitag, 31.01.2020 einzureichen

Bei manchen Baugesuchen ist eine umfassende rechtliche Prüfung in Zusammenarbeit mit dem Landratsamt Reutlingen erforderlich, was eine gewisse Zeit in Anspruch nimmt. Teilweise müssen vom Bauherrn weitere Unterlagen angefordert werden, was ebenfalls zeitaufwendig sein kann. Es kann deshalb nicht in allen Fällen gewährleistet werden, dass ein Baugesuch auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung aufgenommen wird.

Wir bitten um Beachtung!

Bürgermeisteramt

Aus dem Gemeinderat Sitzung vom 14.01.2020

Anfragen

Ein Gemeinderatsmitglied hat an die wilde Müllablagerung bei den Glascontainern in der Neuffener Straße erinnert und die Frage gestellt, ob es nicht sinnvoll wäre, die Container von der Durchgangsstraße zu entfernen. Das Gremium hat mehrere Szenarien diskutiert. Die Verwaltung prüft die rechtlichen Hintergründe. Das Thema wird zu einem späteren Zeitpunkt wieder beraten.

Ein Gemeinderatsmitglied hat darum gebeten, den Fußweg entlang des Friedhofs mit Schotter aufzufüllen.

Ein Gemeinderatsmitglied hat die Einbahnregelung im Oberdorf angesprochen. Das Thema wurde im Gremium diskutiert. Da sich die Verwaltung mit dem Landratsamt über mögliche Änderungen abstimmen muss, wurde das Thema auf die nächste Sitzung vertagt.

Bebauungsplan "Quartier Linde" 1. Änderung des Bebauungsplanes im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB

Nachdem sich im Rahmen eines Baugenehmigungsverfahrens herausgestellt hat, dass die Angaben im Bebauungsplan zur Bemessung der Gebäudehöhe in Einzelfällen zu Schwierigkeiten führen kann, hat sich die Gemeindeverwaltung in Abstimmung mit der Baurechtsbehörde entschlossen, den Bebauungsplan „Quartier Linde“ im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB zu ändern. Die Grundzüge der Planung werden hiervon nicht berührt.

Diese Änderung dient zur Klarstellung der definierten Gebäudehöhe, insbesondere sofern sich das Gebäude an einer untergeordneten Stichstraße befindet und von dieser erschlossen wird.

Das Gremium hat einstimmig folgende Beschlüsse gefasst:

1. Der Gemeinderat stimmt der 1. Änderung des Bebauungsplans „Quartier Linde“ im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB zu. Gegenstand der Änderung ist die Änderung der planungsrechtlichen Festsetzungen bezüglich der Gebäudehöhen nach Ziff. 2.2.2.1.
2. Der Änderungsentwurf in der Fassung vom 11.12.2019 wird gebilligt.
3. Das Änderungsverfahren wird fortgeführt.

Vergabe HLS Schule

Für den Wiederaufbau der Rulamanschule waren nach erfolgter Ausschreibung einige Gewerke zu vergeben. Im Einzelnen wurden folgende Firmen beauftragt:

Sanitär -	Fa. Buck, Hülben
Lüftung -	Fa. Mesch, Weilheim an der Teck
Heizung -	Fa. Leicht, Münsingen
Holzbau -	Fa. Scheu, Grabenstetten
Klempner -	Fa. Scheu, Grabenstetten

Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse

In der letzten nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung wurden folgende Themen beraten:

- Personalangelegenheiten

- Zusammenschluss mit der Stadt Metzingen zur Bildung eines gemeinsamen Gutachterausschusses
- Übertragung von Mitteln an den Zweckverband Region am Heidengraben
- Ausübung des Vorkaufsrechts bei einem Waldgrundstück

Einwohnerfragen

Ein Zuhörer hat die Frage gestellt, wann die Erschließungsstraße im Quartier Linde gebaut wird. Bürgermeister Deh konnte noch keinen konkreten Zeitplan nennen, er geht von 2021 aus. Jetzt hat erst die Grundlagenermittlung durch das Ingenieurbüro begonnen.

Sonstiges

- Erschließung Quartier Linde

Bürgermeister Deh hat das Büro SI mit der Grundlagenermittlung für die Erschließung im Quartier Linde beauftragt. Die Anlieger wurden vom Büro SI schriftlich darüber informiert, dass die vermessungstechnische Bestandsaufnahme durchgeführt wird.

Schulkindbetreuer für die Pfingstferien gesucht

Der Förderverein „Hand in Hand“ und die Gemeinde Grabenstetten suchen für die Ferienbetreuung von Grundschulkindern während der Pfingstferien, **1.-12. Juni 2020**, jeweils von 7.00 bis 14.00 Uhr, eine Ferienbetreuungskraft.

Für diese Tätigkeit wird keine besondere Vorbildung benötigt, sinnvoll ist aber Erfahrung im Umgang mit Kindern. Ideal geeignet ist dies für angehende Erzieher oder Lehramtsstudierenden. Auch erfahrene Mütter oder rüstige Rentner sind für diese Tätigkeit hervorragend geeignet.

Entlohnt wird diese Tätigkeit im Rahmen eines Minijobs.

Die Betreuung findet in den Räumlichkeiten im Foyer der Falkensteinhalle bzw. in der umliegenden Umgebung statt.

Interessenten melden sich bitte bei Bürgermeister Roland Deh unter 07382/941504-10 oder bewerbung@grabenstetten.de.



KlimaschutzAgentur
Landkreis Reutlingen

Energieberatung der KlimaschutzAgentur im Landkreis Reutlingen GmbH

Energieberatung - kostenfrei für Bürger und Bürgerinnen im Landkreis Reutlingen

Die KlimaschutzAgentur im Landkreis Reutlingen bietet ein vierstufiges Beratungssystem für Bürger an: Von der Einstiegsberatung bis zur umfassenden Modernisierungs- und Neubauberatung steht jedem Bürger - egal ob Mieter oder Eigentümer - ein passender Beratungsbaukasten zur Verfügung.

Die Einstiegsberatung wird in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg durchgeführt. Für den Bürger ist das 45- bis 60-minütige Beratungsgespräch kostenfrei, da die Energieberater von der Verbraucherzentrale und ihrer Gemeinde bezahlt werden.

Der nächste Beratungstag findet statt am 10. Februar 2020 von 16.00 bis 19.00 Uhr, im Rathaus Bad Urach, Altes Oberamt, Marktplatz 1.

Damit sich der Energieberater Herr Kächele auf das Gespräch optimal vorbereiten kann, ist eine **Anmeldung zwingend erforderlich**. Bitte wenden Sie sich an die KlimaschutzAgentur im Landkreis Reutlingen, Telefonnummer 07121/1432571, oder füllen Sie das Kontaktformular auf der Homepage der KlimaschutzAgentur Reutlingen (www.klimaschutzagentur-reutlingen.de), aus.

Von der detaillierten Vor-Ort-Untersuchung bis zur qualifizierten Thermografie - erfahren Sie mehr über unser Beratungsangebot unter <http://www.klimaschutzagentur-rt.de>.



Innerorts sind auf öffentlichen
Straßen und Gehwegen Hunde
an der Leine zu führen.

Pflegestützpunkt

Der Pflegestützpunkt bietet umfassende Beratung und Unterstützung bei der Organisation von Hilfen

Der Pflegestützpunkt ist eine Beratungsstelle rund um die Themen Pflege, chronische Erkrankungen, sowie Leben und Wohnen im Alter.

Frau Lauxmann ist am **18. Februar 2020 von 8:30 bis 11:00 Uhr** zur Sprechstunde im Rathaus, Böhringer Str. 10, 72582 Grabenstetten, im Sitzungssaal für Sie da.

Terminvereinbarungen sind - auch außerhalb der Sprechzeiten oder auch zu Hausbesuchen - möglich unter:

Tel.: 07121- 480 4029

Email: pflegestuetzpunkt-bad-urach@kreis-reutlingen.de

Wir bitten die Bevölkerung um Beachtung.



Jubilare

Unsere Glückwünsche gelten in dieser Woche

am 25. Januar 2020 Frau Sonja Ganter zum 80. Geburtstag.

Praxisurlaub Dr. Gußmann

Die Praxis Dr. Gußmann ist am **Freitag, den 24.01.2020** wegen einer Fortbildung geschlossen.

Vertretung: Dr. Bihlmaier, Römerstein-Böhringen, Tel. 12 34

Freiwillige Feuerwehr Grabenstetten

**Einladung zur Corpsversammlung am Samstag, den 25.01.2020
Antreten um 19.00 Uhr in Ausgehuniform im Feuerwehrhaus.**

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Jahresbericht des Kommandanten
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht der Löschis
4. Bericht des Jugendwarts
5. Kassenbericht
6. Entlastungen / Grußworte
7. Ehrungen / Ernennungen / Beförderungen
8. Verschiedenes / Schlußwort

gez. Andreas Müller
Kommandant

Schulnachrichten

Unterwegs in Richtung Beruf

Die Berufliche Schule in Münsingen informiert am **Freitag, 31. Januar 2020 von 9 Uhr bis 17 Uhr** über zahlreiche Möglichkeiten zur schulischen Weiterqualifikation und über den Weg in die Berufsausbildung.

Neben den Angeboten, die den Schulbesuch während der ganzen Woche betreffen, geht es auch um die Information über Ausbildungen, die zu einem Berufsabschluss führen. Deshalb werden auch einzelne Firmen der Region, die Berufsberatung der Agentur für Arbeit und ein Ansprechpartner, der über das Portal Ausbildungsscout informiert, vertreten sein.

Natürlich besteht darüber hinaus die Möglichkeit, Näheres über die Ausbildung im Metallbereich sowie zum Pferdewirt und zum Landwirt zu erfahren.

Vor allem die Ausbildung zum Landwirt ist sehr vielseitig und abwechslungsreich. Das erste Ausbildungsjahr wird in Vollzeit unterrichtet, die Schülerinnen und Schüler (SuS) sind von Montag bis Freitag in der Schule. Dort sitzen sie allerdings nicht ständig im Klassenraum, sondern sind regelmäßig in der Werkstatt. An einem Tag pro Woche werden auf einem der drei angegliederten landwirtschaftlichen Betriebe in kleinen Gruppen jeweils durch einen Landwirtschaftsmeister grundlegende Fertigkeiten vermittelt. So erhalten die SuS Kenntnisse über Tiere, Pflanzen und erste Einblicke in die Funktionsweise von Maschinen. Ergänzt wird der Unterricht durch Fächer der Allgemeinbildung.

Ab dem zweiten Ausbildungsjahr findet die Ausbildung in einem anerkannten landwirtschaftlichen Betrieb mit wöchentlichem Besuch

der Berufsschule statt. Arbeitsstellen finden ausgebildete Landwirte nicht nur im eigenen landwirtschaftlichen Betrieb, sondern auch in vor- und nachgelagerten Bereichen oder bei Großbetrieben. Deshalb ist diese Ausbildung vor allem für jene junge Frauen und Männer interessant, die gerne in und mit der Natur arbeiten. Seit dem ersten Januar dieses Jahres erfolgt die Ausbildung in der Pflege nach dem Pflegeberufegesetz vom 17. Juli 2017. In den ersten beiden Jahren werden die zukünftigen Pflegekräfte im Rahmen einer generalistischen Pflegeausbildung unterrichtet und in den verschiedenen Einrichtungen ausgebildet. Sie durchlaufen Ausbildungsabschnitte in Krankenhäusern, in Altenpflegeeinrichtungen, bei ambulanten Diensten und lernen auch den Bereich der Kinderkrankenpflege kennen. Nach zwei Jahren entscheiden sie sich, ob sie den Abschluss als Pflegefachfrau/ Pflegefachmann ablegen wollen oder ob sie sich in Richtung Kinderkrankenpflege oder Altenpflege spezialisieren. Auch über diese Ausbildung besteht die Möglichkeit der Information an der Beruflichen Schule Münsingen. Die interessierte Öffentlichkeit ist eingeladen, sich in der Schule umzusehen und sich über die zahlreichen Möglichkeiten zur schulischen Weiterqualifikation und über den Weg in die Berufsausbildung zu informieren.

Die Schülerinnen und Schüler der hauswirtschaftlichen Bildungsgänge bieten auch ein Verköstigungsangebot an.

Berufliche Schule Münsingen

Bismarckstraße 19

72525 Münsingen

Telefon: 07381/93793-10

Fax: 07381/93793-23

Internet: www.bs-muensingen.de

Allgemeiner Informationsdienst

Kinderfasching 2020

Der Förderverein Schulen und Jugend Vordere Alb e. V. veranstaltet am **Freitag, 21.02.2020** in der Rietenlauhalle in Hülben einen Kinderfasching. Beginn ist um **14.00 Uhr**.

Der Eintritt ist frei !

Für Musik und gute Stimmung sorgt ein DJ. Der Nachmittag wird aufgelockert durch Spiele und Mitmachtanze.

Den ganzen Nachmittag über wird uns Herberto, der Luftballonkünstler unterhalten.

Dank den zahlreichen Spenden können wir wieder eine reichhaltige Tombola mit wertvollen Sachpreisen und Gutscheinen für Klein und Groß

anbieten. Auch für das leibliche Wohl ist Bestens mit Kaffee und Kuchen und Brezeln gesorgt.

Bitte beachten: Konfettiverbot in der Halle!



**Tagesmütter e.V. Reutlingen
Außenstelle Ermstal**

Tagesmutter/-vater werden

Die Kindertagespflege bietet für pädagogische Fachkräfte und Menschen aus anderen Berufsfeldern eine attraktive berufliche Perspektive. Der Arbeitsplatz kann wahlweise in einem TigerR-Projekt oder innerhalb des häuslichen Bereichs sein.

Informationsveranstaltung im Ermstal

Mittwoch, 29.01.2020 um 19.00 Uhr

Tagesmütter e.V. Reutlingen, Außenstelle Ermstal

Pflegelhofstr.41, Familienzentrum, 72555 Metzingen

Gerne stehen wir Ihnen auch für ein persönliches Beratungsgespräch zur Verfügung.

Infos unter Tel. 07123/910795, Gabi Euchner, Fachberatung

www.tagesmuetter-rt.de, euchner@tagesmuetter-rt.de

200.000 Euro für Kleinprojekte

Für 2020 stehen in der LEADER-Region Mittlere Alb zusätzliche Fördermittel für Kleinprojekte über das sogenannte Regionalbudget zur Verfügung

Die beiden Regionalmanager von LEADER Mittlere Alb, Elisabeth Markwardt und Hannes Bartholl, freuen sich über die zusätzliche

Fördermöglichkeit von Kleinprojekten



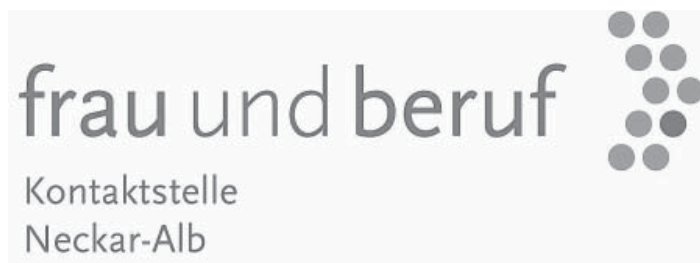
Die beiden Regionalmanager von LEADER Mittlere Alb, Elisabeth Markwardt und Hannes Bartholl, freuen sich über die zusätzliche Fördermöglichkeit von Kleinprojekten
Foto: LEADER Mittlere Alb

Ab Januar 2020 ist zusätzlich zur bisherigen LEADER-Förderung ein weiteres Förderprogramm verfügbar – das **Regionalbudget für Kleinprojekte**. Für die Jahre 2020 und 2021 stehen jeweils 200.000 Euro für die Projektförderung zur Verfügung. Es können **Kleinprojekte bis max. 20.000 Euro Projektgesamtkosten (netto)** mit einem Fördersatz von 80 % im LEADER-Aktionsgebiet Mittlere Alb unterstützt werden. Projektanträge können jederzeit beim Regionalmanagement in Münsingen eingereicht werden.

Gefördert werden Anschaffungen, bauliche Anlagen, nicht-investive Maßnahmen und Eigenleistungen. Dazu gehören beispielsweise Anschaffungen und Einrichtungen für Vereine, Mobiliar und Technik für Gemeinschaftsräume, die Verbesserung öffentlicher Einrichtungen im Bereich Toiletten, Kulturpfade oder Bäder, Maschinen sowie Arbeitshilfen für Kleinbetriebe der Grundversorgung, die Einrichtung von kleinen Versorgungszentren oder Entwicklungskonzepte für Gemeinden.

Antragsberechtigt sind juristische Personen des öffentlichen/privaten Rechts sowie natürliche Personen und Personengesellschaften. Alle Kleinprojekte müssen einem der drei Handlungsfelder Lebenswerte Dörfer, Soziales und kulturelles Leben oder Regionale Wirtschaft zugeordnet werden können. Außerdem müssen die Kleinprojekte einem der fünf Förderschwerpunkte Dorfentwicklung, ländliche Infrastrukturmaßnahmen, kommunale Entwicklungspläne, Einrichtungen für lokale Basisdienstleistungen oder Kleinstunternehmen der Grundversorgung entsprechen.

Die beiden Regionalmanager Hannes Bartholl (07381/402 97-01, bartholl@leader-alb.de) und Elisabeth Markwardt (07381/402 97-02, markwardt@leader-alb.de) beraten Sie gerne zur Entwicklung Ihrer Projektidee und zur Antragstellung.



Erfolgreiches Mentorinnen-Programm für Migrantinnen geht in eine neue Runde

Bereits zum vierten Mal startet im März das Mentorinnen-Programm in Baden-Württemberg. Es richtet sich an Frauen mit Migrationshintergrund, die beruflich in Deutschland Fuß fassen wollen – und an solche, die sie dabei ein Stück begleiten möchten.



Das Wirtschaftsministerium unterstützt mit diesem Angebot seit 2017 Frauen mit Migrationshintergrund dabei, berufliche Wege zu erschließen, berufliche Netzwerke aufzubauen und erste Schritte in die Arbeitswelt zu gehen. Durchgeführt wird das Programm vor Ort von den Kontaktstellen Frau und Beruf in Baden-Württemberg. Ab sofort können sich interessierte Frauen aus den Kreisen Reutlingen, Tübingen und Balingen bei der Kontaktstelle Frau und Beruf Neckar-Alb für das Jahr 2020 melden. Als „Mentee“, also Personen, die von einer Mentorin betreut werden, können sich Frauen mit Migrationshintergrund bewerben, die über eine berufliche Qualifikation und Deutschkenntnisse auf Niveau B1 verfügen. Besonders dringend suchen wir Mentorinnen:

Mentorin kann werden, wer mindestens zwei Jahre Berufserfahrung in Deutschland hat. Es dürfen sich gern auch Frauen melden, die bereits in Rente oder gerade in Elternzeit sind. Das Engagement erfolgt ehrenamtlich, entstehende Fahrtkosten werden erstattet. Selbstverständlich werden die Mentorinnen und Mentees von ihrer Kontaktstelle vor Ort begleitet. Darüber hinaus gibt es landesweite Angebote, von denen Mentorinnen und Mentees gleichermaßen profitieren.

Die Mentorin als erfahrene Person soll die Mentee bei ihrer beruflichen Entwicklung unterstützen. Dabei kann die Mentorin, Einblicke in ihre eigene Berufstätigkeit vermitteln, Tipps für den Einstieg in den Arbeitsmarkt geben und die Frauen mit dem eigenen Netzwerk bekannt machen. Die Mentorin profitiert dabei, indem sie wertvolle Erfahrungen für die eigene Karriere sammelt und durch den Austausch mit anderen Mentorinnen ihr eigenes Netzwerk erweitert.

Wer mehr über das Programm erfahren möchte, kann sich ganz unverbindlich an die Kontaktstelle Frau und Beruf in Reutlingen wenden. *Info* Die Kontaktstelle Frau und Beruf Neckar-Alb wird vom Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg und vom regionalen Träger, der Volkshochschule Reutlingen, gefördert. Die Mitarbeiterinnen beraten Frauen in beruflichen Fragen wie Wiedereinstieg, Umstieg, Weiterbildung oder Existenzgründung. Anmeldungen für das Mentorinnen-Programm und kostenlose Beratungstermine können unter 07121 336-165 oder unter frauundberuf@vhsrt.de vereinbart werden.

Kreislandwirtschaftsamt informiert über Nitratproben

Landwirte haben auch in diesem Frühjahr wieder die Möglichkeit, die Stickstoffdüngung mittels einer Nitratprobe untersuchen zu lassen. Für Landwirte die in Problem-Wasserschutzgebieten Ackerflächen bewirtschaften, ist dabei die Stickstoff-Düngung nach der Messmethode in der Regel vorgeschrieben. Nitratproben sind meist auch bei vertraglich geregelter und integrierter Anbau vorgeschrieben. Für die Ermittlung des Düngedarfs nach der Düngeverordnung wird die Probenahme besonders empfohlen.

In der Regel entnimmt der Landwirt die Probe selbst. Folgendes muss dabei beachtet werden: Für jede Probe muss ein Probebegleitformular ausgefüllt werden, damit eine Analyse und eine EDV-erstellte Düngeberechnung möglich sind. Die maximal notwendige Probentiefe beträgt auch auf tiefgründigen Böden 60 Zentimeter, aufgeteilt in zwei Schichten (Null bis 30 Zentimeter und 30 bis 60 Zentimeter). Die Nitratproben sollen nicht früher als drei Wochen vor dem Düngen gezogen werden.

Bei Mais empfiehlt das Landwirtschaftsamt eine späte Probe ab dem Vier-Blatt-Stadium (Ende Mai). Dabei kann schon vorher eine Unterfußdüngung – also direkt in den Wurzelraum der Pflanze – bis maximal 40 Kilogramm N (anrechenbarer Stickstoff) pro Hektar in mineralischer oder organischer Form erfolgen.

In allen anderen Fällen dürfen vor der Probenahme weder Gülle noch stickstoffhaltige mineralische Dünger ausgebracht werden. Neben den Nitratproben können auch Bodenuntersuchungen auf die Grundnährstoffe Phosphor, Kali und Magnesium vorgenommen werden. Das untersuchende Labor Dr. Lehle hat dem Kreislandwirtschaftsamt Münsingen folgende Außenstellen gemeldet, wo die Proben angenommen werden:

- Traugott Götz; Telefon 07382/1004 oder 7128; Mobil 0175/9424720), Rundweg 16, 72587 Römerstein.
- Karl-Heinz Junger; Telefon 07386/732; Mobil 0172/4845014), Maxfelden, 72534 Hayingen.
- Bernd Lamparter; Telefon 07124/770, Haid, 72818 Trochtelfingen.
- Frank Siefert; Telefon 07383/327; Mobil 0172/6354459, Steighof 14, 72525 Bichishausen.

Auch die Verpackungskisten und Probebegleitformulare können

dort nach telefonischer Rücksprache abgeholt und Bohrstöcke ausgeliehen werden.

- Labor Dr. Lehle, Telefon 07333/947212.

Öffentliche Vorstellung des Berichts zur UNESCO-Evaluation des Biosphärengebiets Schwäbische Alb am 27.01.2020 in Reutlingen

Wie entwickelte sich das Biosphärengebiet Schwäbische Alb seit seiner Anerkennung durch die UNESCO im Jahre 2009? Der Bericht zur turnusgemäßen UNESCO-Evaluation dient der Darstellung von Entwicklungen, Herausforderungen und nachhaltigen Lösungsansätzen. Eine Stellungnahme der UNESCO wird im Juni 2020 erwartet. Der Evaluationsbericht kann unter www.biosphaeregebiet-alb.de eingesehen und heruntergeladen werden. Die Geschäftsstelle des Biosphärengebiets lädt zu einer öffentlichen Vorstellung der Evaluationsergebnisse ein am **27.01.2020 ab 18:30 Uhr im Matthäus-Alber-Haus, "Jos-Weiß-Saal", Lederstr. 81, 72764 Reutlingen**. Interessierte werden gebeten sich bis 24.01.2020 unter 07381 932938-0 oder biosphaeregebiet@rpt.bwl.de anzumelden. Die Veranstaltung ist kostenlos.

Erdgeschichte auf der Alb

Ausstellungseröffnung im Biosphärenzentrum Schwäbische Alb

Wanderausstellung des UNESCO-Geoparks Schwäbische Alb bringt Besucherinnen und Besuchern die geologischen Besonderheiten der Schwäbischen Alb nahe. Biosphärenzentrum Schwäbische Alb und Geopark laden am 24. Januar 2020 ab 19:00 Uhr zur Ausstellungseröffnung ein.

Die Schwäbische Alb ist erdgeschichtlich so vielseitig wie kaum eine Landschaft in Mitteleuropa. Die Bedeutung dieses einzigartigen Naturraums stellt die Wanderausstellung „Faszination Erdgeschichte“ des Geoparks Schwäbische Alb, die ab sofort bis zum 24. Februar 2020 im Biosphärenzentrum Schwäbische Alb in Münsingen-Auigen zu sehen ist, in den Mittelpunkt. Die Ausstellung führt die geologischen und landschaftlichen Besonderheiten vor Augen, schärft den Blick für geologische Phänomene vor Ort und überrascht durch das Aufzeigen von unbekanntem Zusammenhängen.

Was hat die schwarze Zugsalbe, die viele aus ihrer Kindheit kennen, mit 180 Mio. Jahre alten Meeresbewohnern zu tun? Wie haben unscheinbare braune Kügelchen, die man heute noch vielerorts im Waldboden finden kann, den Erfolg der metallverarbeitenden Industrie auf der Alb buchstäblich ins Rollen gebracht? Oder woher stammen die schwäbischen Natursteine, die dem Berliner Olympiastadion und dem ehemaligen Flughafen Berlin-Tempelhof ihr unverwechselbares Gesicht gaben? Die Ausstellung entlässt die Besucher mit einem aufmerksameren Blick für die geologischen Besonderheiten und die allgegenwärtigen Spuren unserer Geschichte auf der Schwäbischen Alb.

Die Ausstellungseröffnung findet am Freitag, 24. Januar 2020 im Biosphärenzentrum Schwäbische Alb, Biosphärenallee 2-4 in Münsingen-Auigen von 19:00 bis 20:30 Uhr statt. Markus Möller, Geopark-Vorsitzender und Erster Landesbeamte im Alb-Donau-Kreis, wird an diesem Abend begrüßen. Im Rahmen eines Vortrags von Dr. Siegfried Roth, Leiter der Geschäftsstelle Geopark Schwäbische Alb, gibt es eine Reihe spannender Informationen, die über die Inhalte der Ausstellung hinausgehen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Eintritt zur Ausstellungseröffnung ist frei. Die Ausstellung kann ab sofort kostenfrei im Biosphärenzentrum Schwäbische Alb jeweils Mittwoch bis Montag, 11:00 bis 17:00 Uhr besucht werden. Die Ausstellung wird in Kooperation mit dem Geopark Schwäbische Alb gezeigt.

Hintergrundinformationen:

Zur Vermittlung der Themen dient ein Zeitstrahl aus Teppichsegmenten, der sich aus einem Ammoniten entwickelt und dem entlang die geologischen Epochen seit der Jurazeit bis heute abgetragen sind. Auf Roll-Ups werden wichtige erdgeschichtliche Vorgänge in jeder Epoche dargestellt und mit Hilfe von auf Stelen angebrachten Touch- und Riechobjekten wirkungsvoll unterstützt.

Inhalte der Roll-Ups:

- Unterjura – Posidonienschiefer, eine spektakuläre Saurierfundstätte: Vorgang der Fossilisierung, Fossilreichtum, Holzmaden als weltbekannte Fundstätte
- Jura – Jurassic Park Schwäbische Alb: Kalkentstehung, fossile Tierwelt (Ammoniten und Belemniten)
- Kreide/Tertiär: Bohnerz, Eisennuggets revolutionieren die Wirtschaft: Bohnerz als Rohstoff, Eisengewinnung früher und heute,

Bedeutung für die Wirtschaftsentwicklung auf der Alb, Naturschutz

- Tertiär – Katastrophen formen die Landschaft: Meteoriteneinschlag im Steinheimer Becken und Vulkanismus im Raum Urach-Kirchheim
- Quartär – Höhlen und Täler ohne Bäche: Verkarstung, Höhlen, Dolinen, Karstwanne, Eiszeitkunst
- Jetztzeit/Holozän – Kalk, das weiße Gold der Alb: Vorkommen wichtiger Gesteine der Alb mit Abbaustätten und Verwendung in bekannten Bauwerken



Steinesandwich, Foto: Geopark Schwäbische Alb

Schwäbischer Heimatbund

Denkmalschutzpreis für private Eigentümer ausgeschrieben
Der Schwäbische Heimatbund und der Landesverein Badische Heimat loben zum 36. Mal den Denkmalschutzpreis Baden-Württemberg aus. Dieser stellt die denkmalgerechte Erhaltung und Neunutzung historischer Gebäude in den Mittelpunkt. Bis zu fünf Preisträger werden mit einem Preisgeld von insgesamt 25.000 Euro belohnt, das die Wüstenrot Stiftung zur Verfügung stellt.

Bewerben können sich private Eigentümer, bei deren Gebäude der Abschluss der Erneuerung nicht länger als vier Jahre zurückliegt. Auch beteiligte Architekten und weitere Experten können bis Anfang Juni entsprechende Projekte vorschlagen. Diese müssen nicht zwingend unter Denkmalschutz stehen

Der Preis unter der Schirmherrschaft von Ministerpräsident Winfried Kretschmann will die Vielfalt und Besonderheiten der Baukultur in Baden-Württemberg sowie das Engagement zu deren Erhaltung hervorheben und öffentlich würdigen. Die Spanne reicht von mittelalterlichen Gebäuden bis zu stilprägenden Bauten des 20. Jahrhunderts.

„Die Jury würdigt Maßnahmen, bei denen die historisch gewachsene Gestalt des Gebäudes innen wie außen so weit wie möglich bewahrt wurde. Das schließt zukunftsweisende und beispielhafte Umnutzungen oder moderne Akzente nicht aus, wenn sie sich denkmalgerecht einfügen“, betont Dr. Bernd Langner, Geschäfts-

führer des Schwäbischen Heimatbundes und Mitglied der Fachjury. Neben dem Geldpreis erhalten die Preisträger sowie die Architekten und Restauratoren Urkunden. Zudem wird den Eigentümern eine Bronzetafel zum Anbringen am Gebäude überreicht. Bewerbungsschluss ist der 31. März 2020. Weitere Informationen sowie die Broschüre mit allen notwendigen Angaben zur Ausschreibung finden sich unter www.denkmalschutzpreis.de. Die öffentliche Preisvergabe findet Anfang 2021 statt.

Fortbildungsveranstaltung im Rahmen der Sachkunde im Pflanzenschutz - Aktuelles zum Pflanzenschutz und Pflanzenbau

Das Kreislandwirtschaftsamt Reutlingen bietet zweistündige Fortbildungsveranstaltungen im Rahmen der Sachkunde im Pflanzenschutz an. Diese finden am Montag, den 3. Februar 2020 im Gasthof Adler in 72525 Bremelau, am Dienstag, den 4. Februar 2020 auf dem Drei-Birkenhof in 72768 Rommelsbach, am Donnerstag, den 6. Februar 2020 im Gasthof Kreuz in 72818 Wilsingen und am Dienstag, den 11. Februar 2020 im Gasthof Lamm in 72582 Grabenstetten statt.

Die Veranstaltungen beginnen jeweils um 20 Uhr. Themenschwerpunkte sind rechtliche Neuerungen sowie aktuelle Empfehlungen zur Anwendung von Pflanzenschutzmitteln im Ölfrucht- und Getreideanbau sowie Hinweise zur Düngeverordnung.

Fachtagung für Schweinehalter in Hayingen

Das Kreislandwirtschaftsamt und der Schweineerzeugerring Ehingen-Münsingen-Reutlingen laden gemeinsam zu der Fachtagung für Schweinehalter am Mittwoch, den 29. Januar 2020 in „Brunners Bauernstube“ in Hayingen ein.

Zu Beginn hält Thomas Österle, Landwirt aus Obermarchtal einen Vortrag über seine Erfahrungen und Erkenntnisse aus dem eigenen Praxisbetrieb zur freien Abferkelung und Ferkelkastration mit Inhalationsnarkose. Über die Einflussmöglichkeiten der Fütterung auf das Aggressionsverhalten berichtet Dr. Wolfgang Preißinger vom Institut für Tierernährung und Futterwirtschaft, Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft. Die Preisentwicklung in der Schweinehaltung ist oft schwer vorhersehbar. Eine Preisabsicherung durch Labelmarkierung verspricht das wirtschaftliche Risiko zu minimieren. Klaus Dorsch, Redaktionsleiter Südplus TopAgrar, gibt Auskunft über die Frage „Lohnt sich die Labelvermarktung?“. Abschließend wird Dr. Thomas Buckenmaier vom Kreisveterinäramt über aktuelle Themen aus dem Veterinäramt referieren.

Die Veranstaltung findet am Mittwoch, den 29. Januar 2020 in „Brunners Bauernstube“, Kirchstr. 1 in 72534 Hayingen statt. Beginn ist um 10 Uhr, das Ende ist gegen 16 Uhr geplant. Um telefonische Anmeldung beim Kreislandwirtschaftsamt in Münsingen unter 07381/9397-7341 wird bis spätestens Montag, den 27. Januar 2020 gebeten.

Lehrgang zum Erwerb der Sachkunde im Pflanzenschutz

Wer für die berufsmäßige Anwendung Pflanzenschutzmittel einsetzt, muss laut Pflanzenschutzgesetz sachkundig sein. Diese Sachkunde kann entweder durch eine anerkannte fachliche Ausbildung oder aber durch einen Sachkundelehrgang mit abschließender Prüfung erworben werden.

Der Lehrgang für Anwender von Pflanzenschutzmitteln mit dem „Schwerpunkt Obst- und Weinbau“ findet am Donnerstag, 13. Februar und am Freitag, 14. Februar im Feuerwehrgerätehaus in Metzingen-Neuhausen statt. Die Pflanzenschutztechnik wird in Kirchheim/Teck am Montag, 17. Februar vermittelt.

Am Freitag, 6. März, findet die abschließende Prüfung im Feuerwehrgerätehaus in Metzingen-Neuhausen statt.

Lehrganginteressenten werden gebeten, sich bis Freitag, 7. Februar beim Kreislandwirtschaftsamt unter der Telefonnummer 07381/9397-7341 anzumelden.

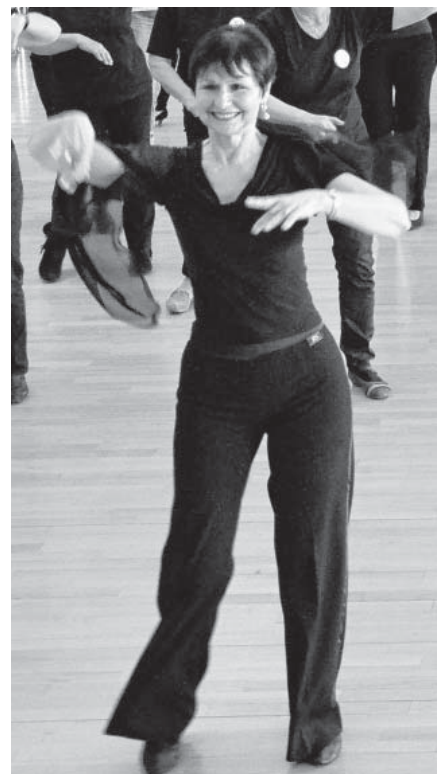
Neu in Bad Urach: Tanzen ohne Partner!

Für alle, die nicht aus der Reihe tanzen wollen, bietet Karin Deisinger, staatlich geprüfte DTV-Tanzsporttrainerin und DOSB-Trainerin Gesundheit/Fitness, ab Samstag, 25. Januar 2020 einmal im Monat einen Workshop in Modern Line Dance an. Egal ob als Single oder mit Partner, hier kann jeder mittanzen. Die Trainerin vermittelt Modern Line Dance, wie er ursprünglich getanzt wurde. Die Tanzart „Line Dance“ entwickelte sich aus dem Showtanz der 50er Jahre. Getanzt wird in Reihen und in jede Raumrichtung. In den

Workshops werden international getanzte Schrittfolgen aus den Standard- und Lateintänzen vermittelt. Sie erlernen die Charakteristik des jeweiligen Tanzes, trainieren die typische Körperhaltung und die Fußtechnik. Auch Tänze aus den 50er Jahren oder Latino-Tänze gehören zum Repertoire. Jedes Training beginnt mit einer Aufwärmphase. Abschluss ist ein entspannendes Cool Down mit Isolations- und Dehnungsübungen. **Das Training findet immer samstags von 14:30-16:30 Uhr in der Tanzschule Timotion, Im Unterwässer 5, Bad Urach statt.** Empfohlen werden bequeme Kleidung und Tanzschuhe mit flachem Absatz. **Der nächste Workshop findet am 22.02.2020 statt. Weitere Infos und Anmeldung unter Tel. 07022/44602**



Foto (privat):
Modern Line Dance Party in der Festhalle Frickenhausen
Anhang: Trainerin Karin Deisinger



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Grabenstetten

Schlattstaller Str. 2, 72582 Grabenstetten
Tel.: 07382/649, Fax: 07382/5901
E-Mail: Pfarramt.Grabenstetten@elkw.de

Pfr. Arnold, Tel.: 649; persönliche Email: Matthias.Arnold@elkw.de
KGR-Vorsitzende: Karin Bauer Tel.: 936 096
<http://www.kirchenbezirk-badurach-muensingen.de/kirchengemeinden/grabenstetten/>

Öffnungszeiten im ev. Pfarrbüro

Dienstag 9:00 – 11.30 Uhr
Freitag 9:00 – 11.30 Uhr

Freitag, 24.01.

14.00 Seniorennachmittag mit Angela Staiger *)
16.30 Kinderstunde (1.-2. Klasse) „Schneekies“
20.00 Posaunenchor
20.30 Teenagerkreis

Wochenspruch:

Es werden kommen von Osten und von Westen, von Norden und von Süden, die zu Tische sitzen werden im Reich Gottes. Lukas 13,29

Sonntag, 26.01. – 3. Sonntag nach Epiphania

9.45 Kindergottesdienst
10.00 Gottesdienst (Pfr. Arnold) **in der Kirche** mit Amtseinssetzung des neuen Kirchengemeinderats.
Das Opfer ist für den Alpha-Kurs bestimmt.
19.00 Klavierabend mit Daniel Kasparian im Gemeindehaus

Montag, 27.01.

18.00 Bubenjungschar
19.00 Alpha-Kurs*)

Dienstag, 28.01.

18.30 Mädchenjungschar (3.-8. Klasse) „Smarties und Smilies“
19.30 Frauengruppe

Mittwoch, 29.01.

8.30 atempause
17.00 Konfirmandenunterricht

Freitag, 31.01.

16.30 Kinderstunde (1.-2. Klasse) „Schneekies“
20.00 Posaunenchor
20.30 Teenagerkreis

Sonntag, 02.02.

9.45 Kindergottesdienst
10.00 Gottesdienst (Pfr. Mangel) Predigtreihe, **Winterkirche im Gemeindehaus***

Hauskreise und Gebetskreise

Gebetskreis bei Familie Gruhn (Tel. 50 63)
Hauskreis bei Familie Drummer (Tel. 93 66 94)
Hauskreis bei Anneliese Moll (Tel. 17 46)

Taufsonntage

An folgenden Sonntagen 2020 sind Taufen möglich: 16. Februar, 01. März, 26. April und 28. Juni 2020. Wir bitten die Familien, die ihr Kind taufen lassen möchten, dies in ihrer Planung zu bedenken. Es ist nicht möglich, alle individuellen Wünsche zu berücksichtigen. Weitere Taftermine werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Tafelladen

Am kommenden Sonntag (02.02.2020) steht der Korb für den Tafelladen Bad Urach wieder eine Woche lang für Ihre Gaben bereit. Bitte nur abgepackte Waren und keine selbstgemachten in den Korb legen. Herzlichen Dank.

Vertretung von Pfarrer Arnold

Pfarrer Arnold ist vom 27. – 31.01.2020 auf einer Fortbildung
Kasualvertretung während dieser Zeit übernimmt Pfarrer Mangel, Zainingen, Tel. 07382/347.

Christbaumsammlung

Herzlichen Dank an alle Spender bei der Christbaumsammlung vom Samstag, 11. Januar 2020. Es kamen Spenden in Höhe von 534 Euro zusammen. (Im letzten Amtsblatt wurde versehentlich ein Falscher Betrag veröffentlicht). Ein besonderer Dank gilt den Konfirmanden und Jugendlichen für die Sammlung, sowie ein herzliches Dankeschön für die Bereitstellung der Fahrzeuge.

Gottesdienste im Gemeindehaus

Am **12. Januar 2020** hat unsere **Winterkirche im Gemeindehaus** begonnen. Wir feiern unsere Gottesdienste bis einschließlich 5. April nicht in der Kirche, sondern im Gemeindehaus. Aufgrund der gesammelten Erfahrung freuen wir uns auf eine „wärmere“ Atmosphäre im Gottesdienst und sparen gleichzeitig Heizkosten. Bitte beachten Sie aber stets die Kirchlichen Nachrichten, da einzelne Gottesdienste dennoch in der Kirche stattfinden können.



Der Alpha-Kurs

Viele Menschen haben ihre ganz persönlichen Fragen, wenn es um den Glauben geht: „Gibt es Gott?“, „Hat mein Leben eine Bedeutung?“ oder „Macht Glaube glücklich?“ Der Alpha-Kurs ist ein Glaubenskurs in entspannter Atmosphäre für alle, die sich (wieder) neu mit den Kernthemen des christlichen Glaubens beschäftigen möchten.

Der Ablauf der Alpha-Abende folgt einer festen Struktur: Nach einem **gemeinsamen Essen** führt ein **Vortrag** in das Thema der Woche ein. Anschließend gibt es einen **offenen Austausch** unter den Teilnehmenden (in Kleingruppen) mit Raum, Fragen und eigene Gedanken einzubringen. Der Kurs umfasst zehn Abende, immer **montags von 19.00 Uhr bis 21.45 Uhr im Evang. Gemeindehaus**, sowie ein gemeinsames Wochenende. Sie sind herzlich eingeladen an diesem Kurs teilzunehmen! **Die Teilnahme ist kostenlos** (außer den Kosten am Wochenende). Auf Ihr Kommen freut sich das Alpha-Team unserer Kirchengemeinde!

Seniorennachmittag mit Angela Staiger am Freitag, 24. Januar 2020 um 14 Uhr

Herzliche Einladung am 24. Januar um 14 Uhr zu unserem ersten Seniorennachmittag in diesem Jahr. Angela Staiger wird über das Leben der Anna Magdalena Bach referieren.

Herzliche Einladung am 24. Januar 2020 nach Gomadingen ins Evang. Gemeindehaus, Kirchstr. 7 um 19:00Uhr

Das Evangelische Jugendwerk Bezirk Bad Urach-Münsingen lädt herzlich zu einem entspannten Abend ein. Freu dich auf Gaumenfreuden, Getränke und Gespräche. Sei unser Gast und tausche dich in ungezwungener Atmosphäre aus. Das Thema unseres neuen EJW-Formates in „Stammtisch“ Atmosphäre lautet: Verantwortung in Gremien der Jugendarbeit und in der Kirche? Unser Team hat Gesprächsimpulse vorbereitet. Wir freuen uns, wenn wir Jung und Alt und religiös mehr oder weniger interessierte Leute dazu miteinander ins Gespräch bringen. Eintritt frei!
Für weitere Informationen wende dich gerne an unsere Geschäftsstellen in Bad Urach, Pfählerstraße 26 (07125/309 33 80) oder in Münsingen, Schillerstraße 27 (07381/32 49).

Vortrag in Zainingen im Gemeindehaus am 30. Januar 2020 „Israel aktuell – biblisch betrachtet!“

Zu diesem Thema spricht Heinz Reusch, Israel-Reiseleiter und Israel-Kenner. Er lebt schon viele Jahre in Israel und kennt sich mit den Herausforderungen und Schwierigkeiten in diesem Land bestens aus.

Er spricht aus, was andere oft weglassen. Herzliche Einladung zu diesem Abend! Termin: 30. Januar 2020, Veranstaltungsort: Gemeindehaus Zainingen, Beginn: 19.30 Uhr
Der CVJM Zainingen plant eine Israel Reise mit Heinz Reusch vom **01. – 15. Mai 2020**, bei der noch einige Plätze frei sind.

Katholische Kirchengemeinde St. Josef

St. Josef, Bad Urach
Maria zum Guten Stein, Dettingen
mit den Albgemeinden Grabenstetten, Hülben, St. Johann und Römerstein
Pfarrbüro:
Münsinger Str. 18, Tel. 07125/946750 - Fax 07125/945752
St.Josef.BadUrach@drs.de
www.katholischekircheBadUrach.de
facebookteam-josefmaria@web.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 09:00 – 11:00 Uhr
Donnerstag 15:00 – 17:00 Uhr

Das Pfarrbüro ist vom 23.12.2019 bis 06.01.2020 nicht besetzt. In dringenden Notfällen erreichen Sie Pfarrer Alain unter Tel.: 0151 7017 4853 oder Diakon Tress unter Tel.: 07383/ 1504 oder 0151 1913 3221

SV Grabenstetten 1	3 : 2	SSV Asch 1	
Michael Bauer	386	1 : 0 382	Henrik Lichtl
Carsten Loser	390	1 : 0 381	Matthias Raiber
Marcus Herrmann	382	1 : 0 379	Walter Lindner
Uwe Schmauder	375	0 : 1 382	Sonja Streckfuß
Sven Gablenz	366	0 : 1 373	Stefanie Barthel
SV Grabenstetten 1	3 : 2	SV Nordstetten 2	
Michael Bauer	388	1 : 0 385	Petra Kienzle
Carsten Loser	387	1 : 0 375	Walter Blanz
Marcus Herrmann	377	0 : 1 378	Verena Dengler
Uwe Schmauder	374	0 : 1 377	Tanja Koch
Sven Gablenz	375	1 : 0 359	Oliver Bösel

Wir gratulieren unserer ersten Mannschaft herzlich zu dieser erfolgreichen Saison und wünschen ihr viel Erfolg und „Gut Schuss“ in der Württembergliga!

Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Grabenstetten



Alle Mitglieder des Schwäbischen Albvereins Ortsgruppe Grabenstetten sind herzlich eingeladen zu unserer Jahreshauptversammlung

am Samstag 25. Januar 2020 im Sporthaus des TSV, auf dem Berg. Beginn 20.00 Uhr

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung und Jahresrückblick
2. Schweigeminute
3. Bericht der Schriftführerin
4. Bericht der Kassiererin
5. Bericht der Kassenprüfung
6. Bericht des Wanderwarts
7. Bericht der Naturschutzwarte
8. Bericht des Wegwarts
9. Entlastungen
10. Ehrungen
11. Wahlen
12. Anträge/ Verschiedenes
13. Schlusswort des stellvertretenden Vorstands

Anträge zur Jahreshauptversammlung bitte bis spätestens Montag 20. Januar 2020 an Vertrauensmann Alfred Staiger in Schriftform

Turn- und Sportverein Grabenstetten 1913 e.V.



Abt. Handball

JSG Urach-Grabenstetten

Eine spannende Partie lieferte sich unsere **männliche B-Jugend** gegen Tabellenführer HSG OLE. Die Gäste trafen rasch zum 0:1 ehe Elias Klein der Ausgleich gelang (3.). Für JSG Jubel sorgte Jannik Jaiser mit dem 2:3 (5.) und wenig später zeigten unsere Jungs ihr Können, als sie von 3:5 auf 6:5 stellten, nachdem Florian Scheu vom Punkt traf. Bis zur 21. Minute setzten sie sich auf 15:12 ab, schon bis zum Seitenwechsel war die HSG mit 16:16 wieder am Drücker. Bereits bis zur 34. Minute zogen sie auf 17:20 weg und obwohl unsere Jungs alles gaben, durch Elias Klein zum 25:25 (47.) erfolgreich waren, sollte dies der letzte Treffer bleiben, während die Gäste zum 25:27 nachlegten.

Aufstellung: T. Henger; M. Roszkopf (3), M. Döring, J. Jaiser (3/2), J. Fischer (3/2), L. Kursawe, K. Wilke (4), E. Klein (6/2), M. Engelbrecht, T. Schwerte, F. Scheu (6/2), J. Arnold, F. Engler

Im Duell der Tabellennachbarn war bei der **weiblichen A-Jugend** zunächst viel Geduld gefragt. Schließlich war erst in der 4. Minute erstmals Jubel angesagt und das bei den Gästen der TSG Münsingen. Annalena Huber war dann auch für die JSG zur Stelle und wenig später verwandelte Sina Endeke vom Punkt. Mitte der ersten Halbzeit waren die Gäste mit 5:5 weiter im Spiel, übernahmen mit einem Dreierpack sogar die Führung, die bis zum Kabinengang durch Kathrin Heeger noch auf 9:10 verkürzt wurde. Lisa Friedrich glich rasch aus, es blieb aber weiter eine enge Angelegenheit. Noch in der 44. Minute hatte die TSG hauchdünn mit 14:13 die Nase vorne. Ein 4:0 Lauf innerhalb von nur drei Minuten, brachte

die JSG Mädels endgültig in die Erfolgsspur zurück, und nachdem Madeline Dommer in Unterzahl traf, zogen sie auf 23:15 weg. Der letzte Treffer der Partie gelang Marlene Neff zum 24:16 Endstand.
Aufstellung: L. Geiger; A. Ankele (4), A. Huber (2), M. Dommer (1), M. Mayer (1), H. Henger (1), L. Friedrich (2), M. Neff (4), S. Endeke (6/2), K. Heeger (1)

Weiter von der Tabellenspitze grüßt auch unsere **B-Jugend**, die gegen TSV Köngen mit 25:21 gewann. Cindy Vöhringer traf nach wenigen Sekunden, Laura Wahl und Arijana Demiraj legten bis auf 4:0 nach. Dann musste auch Chiara Lonetti erstmals hinter sich greifen, aber der nächste 3:0 Lauf ihrer Farben folgte. Allmählich pendelte sich der Vorsprung bei 7 Toren ein, mit einem Doppelpack baute Anni Knoll diesen sogar auf 15:5 aus. Zweistellig (17:7) der Rückstand für die Gäste auch zur Pause, die dann mit 2 schnellen Toren etwas verkürzten. Als Sanny Bauer knapp 9 Minuten vor Spielende das 24:15 gelang, deutete alles auf eine klare Angelegenheit hin, die Gäste kamen aber noch einmal auf 24:20 heran. Laura Wahl beendete die lange Durststrecke und machte den Sieg perfekt.

Aufstellung: C. Lonetti; A. Kazmaier, N. Despot (1), C. Vöhringer (1), N. Girke, S. Huber (2), A. Knoll (2), L. Wahl (3), Arijana Demiraj (7/2), E. Lutolli (5), L. Waimer (2/1), Aurora Demiraj, S. Demirdji (1/1), S. Bauer (1/1)

Ganz deutlich siegte unsere **D-Jugend** in der Partie gegen den TSV Weilheim. Nachdem Julia Schnabel gleich ihre Farben in Führung brachte, sollte es aber bis zur 4. Minute dauern, ehe Klara Wilke und Loredana de Rose auf 3:0 erhöhten. In der 6. Minuten waren auch die Gäste erstmals erfolgreich, aber Tia Klingler hatte die rasche Antwort. Von 6:3 (11.) setzten sich unsere Mädels bis auf 11:3 ab und auch beim Seitenwechsel war der Vorsprung mit 13:4 komfortabel. Zunächst verkürzte der TSVW, aber dann gelang Ronja Hustedt das 15:5 und der Weg Richtung 21:8 Erfolg war frei.

Aufstellung: L. Kazmaier; E. Kächele (1), R. Hustedt (2), L. Scheu, K. Boss (1), Narin Özcan, K. Wilke (2), T. Klingler (4), J. Schnabel (1), Nazil Özcan (2), L. Hirn (1), L. De Rose (7)

Aktive

Fangen wir heute mal mit dem einzigen Erfolgserlebnis bei den Aktiven an und zwar mit unserer Dridda. Die mit vielen jungen Spielern gespickte Mannschaft um Routinier Johannes Martin hat mit viel Einsatz den momentanen Tabellenführer SG Esslingen geschlagen. Musste man sich im Hinspiel noch mit 34:30 geschlagen geben, hatten dieses Mal unsere Jungs das gute Ende auf ihrer Seite. Philipp Joachim traf gleich nach Anpfiff, bis Tor Nummer 2 fallen sollte, vergingen aber fast vier Minuten (2:3). Weiter hatten die Neckarstädter die Nase vorne (4:7, 11.) und doch war Mitte der ersten Halbzeit das Unentschieden geschafft. Eng blieb es auch bis zum 11:11 (27.) aber unsere Jungs waren noch zweimal erfolgreich und nahmen diese Führung in die Kabine. Die SG hatte sich viel vorgenommen und drehte mit einem 3:0 Lauf erneut die Partie. In der 47. Minute stand auf der Anzeigetafel ein 16:19, nur vier Zeigerumdrehungen später hatte Felix Girke jedoch wieder zum 20:19 getroffen. Da auch Jules Roßkopf sofort nachlegte, ging es Richtung 26:22 Erfolg, den Frieder Klingler Sekunden vor Abpfiff perfekt machte.

Aufstellung: F. Fetzer, C. Stärr; L. Schell, P. Joachim (4), H. Wahl (2), L. Köhler, M. Ankele (1), J. Martin (6/1), F. Klingler (4), D. Häussler (1), F. Girke (1), P. Haase, J. Roßkopf (7/4), J. Buck

Auch im Spiel unserer Zwoida gegen die HSG Ostfildern 2 war es Philipp Joachim, der in der 4. Minute erstmals Grund zum Jubeln gab (1:0) und da sich auch schon früh Stephan Brändle in sehr guter Form präsentierte, lagen unsere Jungs immer vorne, bis zur 14. Minute, als Florian Staiger am Kreis erfolgreich war. Allmählich fanden die Gäste besser ins Spiel, weil unsere Jungs einfach zu viele Chancen liegen ließen. Von 10:10 zog die HSG mit einem 3:0 Lauf weg und Trainer Klaus Haase nahm die Auszeit. Anschließend brachte Philipp Haase seine Farben wieder auf ein Tore heran, in die Pause ging es mit 13:16. Von 13:17 konnten unsere Jungs tatsächlich herankommen und schon in der 35. Minute war Manuel Ankele von außen zum 17:17 zur Stelle. Allmählich kippte die Partie aber endgültig zugunsten der HSG, die sich mit 23:27 durch setzte.

Aufstellung: S. Brändle, E. Buck; L. Pfender (2/1), M. Girke (1), P. Joachim (4), H. Wahl, L. Köhler, M. Ankele (1), J. Martin (7), F. Klingler, N. Lehmann (3), F. Staiger (4), P. Haase (1), J. Roßkopf
Einen rabenschwarzen Tag gab es für unsere Erste. Dabei war durchaus Zuversicht gegeben, denn Youngster Erik Buck stand nach seiner Erkrankung für einen kurzen Einsatz bereit, und für Jan Kazmaier wird die Abreise nach München auch erst gegen Ende der Runde nötig sein. Ob es an der langen Pause lag, oder einfach an diesem Tag die Einstellung zum Spiel fehlte, niemand

weiß es. Mit Fug und Recht kann man aber sagen, dass es die schlechteste Saisonleistung war, über die sich nicht zuletzt die Spieler selber sehr ärgerten. Die Wurfausbeute war von Beginn an katastrophal und wenn die Würfe nicht ans Gebälk, oder vorbei flogen, war immer EK Bernhausens Schlussmann zur Stelle. Er hatte eine überragende Quote, obwohl unser „Ersatz“ Torhüter“ Patrick Bader, wirklich überzeugen konnte und ein schlimmeres Debakel noch verhinderte. Ab dem 3:4 (11.) zogen die Gäste mit einem 6:0 Lauf weg, und nachdem Tobi Haase die Flaute beendete, packte Dennis Buck einen Aufsetzer hinterher (19.). Mehr ging aber nicht, denn nachdem Moritz Girke, der sich im Spiel davor einen Finger ausgekugelt hatte, einen Konter zum 10:15 (27.) sicher unterbrachte, packten die Eichenkreuz-Handballer noch zwei Treffer drauf. Erneut dauerte es über sechs Minuten, bis Samuel Kurz erstmals für Jubel sorgte (11:19) und allmählich machte sich der Frust auf dem Spielfeld bemerkbar. Die Gäste nutzten die häufige Überzahl, spielten ihre Chancen klar heraus und zogen nach dem 19:31 Erfolg in der Tabelle an unseren Jungs vorbei.

Aufstellung: P. Bader, E. Buck; J. Kazmaier (1/1), O. Kullen (1), M. Girke (2), T. Koch, L. Pfender, D. Buck (3), M. Brändle, F. Mosca (4), T. Rüggen (3), M. Rehm (1), S. Kurz (2), T. Haase (2)

Die nun anstehenden Aufgaben werden deutlich schwieriger werden, denn Mannes Mannen reisen zum Spitzenreiter HSG OLE ins Lenninger Tal, die zuletzt den TSV Neckartenzlingen mit 40:24 aus der Halle schossen. Auch unsere Zwoida hat mit der HSG Leinfelden-Echterdingen ein dickes Brett zu bohren, die nur vier Minuspunkte auf dem Konto hat, einige Spiele weniger und daher „nur“ auf Platz sechs liegt.

Folgende Spiele stehen am Wochenende an:

Samstag, 25.01.2020

Sporthalle, Ostfildern-Ruit

gJF-6 10.30 Uhr JSG 2 – SV Vaihingen 2

Egelsee-Sporthalle 1, Neuhausen/Filder

mJC-BL 10.30 Uhr JANO Filder 2 – JSG

mJC-BK 12.15 Uhr JANO Filder 3 – JSG

mJA-BL 17.30 Uhr JANO Filder 2 – JSG

Sportpark Goldäcker, Leinfelden-Echterdingen

M-BK 20.00 Uhr HSG Leinfelden-Echterdingen – TSV 2

Sporthalle, Lenningen

M-BL 20.00 Uhr HSG OLE – TSV 1

Sonntag, 26.01.2020

Sporthalle Römerstraße, Esslingen

gJE-5 13.00 Uhr JSG – JSG TEAM Esslingen2

Sporthalle 1, Ostfildern-Nellingen

wJE6+1/1 13.50 Uhr JSG – TSV Neuhausen/Filder

Alle Mannschaften freuen sich auf viel Unterstützung!

Musikschule Bad Urach & Umgebung e.V.

Jugend musiziert 2020

Am Wochenende 1./2. Februar 2020 wird wieder eine Wertungskategorie des diesjährigen Wettbewerbs "Jugend musiziert" in Bad Urach zu Gast sein! Im Rahmen des Regionalwettbewerb finden dieses Mal am Samstag, den 1. Februar von 9.00 - 18.00 Uhr die Vorträge in der Kategorie "Sologesang" in der Schlossmühle in Bad Urach statt. Den genauen Zeitplan können sie der Internetseite von "Jugend musiziert" entnehmen: zuerst auf die Startseite www.jugend-musiziert.org und dann über den Reiter "Wettbewerbe" bis zum Regionalwettbewerb Tübingen durchklicken.

Wir freuen uns, wenn dieses besondere Ereignis zahlreiche Zuhörer/innen in die Schlossmühle locken würde, die die Kandidatinnen/ und durch ihre Anwesenheit und wohlwollende Ohren unterstützen!



"CAJON spielen ist mehr als nur trommeln"

In diesem **Einsteigerworkshop** für Jugendliche ab 13 Jahre und Erwachsene werden die Grundtechniken des Cajonspiels vermittelt und geübt: angefangen bei Lockerungs- und Aufwärmübungen, über die richtige Sitz- und Spielhaltung, bis hin zu den grundlegenden Spiel- und Anschlagstechniken und einfachen Basis – Grooves erhalten die Teilnehmer/innen hier sozusagen einen Rundumschlag.

So, 26.01.20, 11 - 13.30 Uhr, Schlossmühle Bad Urach, Raum 2.04
Der Kurs findet in Kooperation mit der VHS Bad Urach - Münsingen statt.

Für eine Anmeldung wenden Sie sich deshalb bitte direkt an die VHS!



Kinoprogramm forum22, Bad Urach:

Donnerstag, 23.01.

18:00 Uhr: **Alkohol – Der globale Rausch**

18:15 Uhr: **Der geheime Roman des Monsieur Pick**

20:30 Uhr: **Knives Out – Mord ist Familiensache**

20:45 Uhr: **Judy**

Freitag, 24.01.

18:00 Uhr: Alkohol – Der globale Rausch

18:15 Uhr: Der geheime Roman des Monsieur Pick

20:30 Uhr: Knives Out – Mord ist Familiensache

20:45 Uhr: Judy

Samstag, 25.01.

16:00 Uhr: **Latte Igel und der magische Wasserstein**

16:15 Uhr: Der kleine Rabe Socke – Suche nach dem verlorenen Schatz

18:00 Uhr: Alkohol – Der globale Rausch

18:15 Uhr: Der geheime Roman des Monsieur Pick

20:30 Uhr: Knives Out – Mord ist Familiensache

20:45 Uhr: Judy

Sonntag, 26.01.

18:00 Uhr: **Pavarotti**

18:15 Uhr: Der geheime Roman des Monsieur Pick

20:30 Uhr: Knives Out – Mord ist Familiensache

20:45 Uhr: Judy

Montag, 27.01.

18:00 Uhr: Knives Out – Mord ist Familiensache

18:15 Uhr: Judy (Originalfassung mit deutschen Untertiteln)

20:30 Uhr: Der geheime Roman des Monsieur Pick (Originalfassung mit deutschen Untertiteln)

20:45 Uhr: Alkohol – Der globale Rausch

Dienstag, 28.01.

18:00 Uhr: Knives Out – Mord ist Familiensache

18:15 Uhr: Judy

20:30 Uhr: Der geheime Roman des Monsieur Pick

20:45 Uhr: **Miles Davis – Birth of the Cool**

Mittwoch, 29.01.

18:00 Uhr: Knives Out – Mord ist Familiensache

18:15 Uhr: Judy

20:15 Uhr: Der geheime Roman des Monsieur Pick

20:30 Uhr: Alkohol – Der globale Rausch

www.forum22.de

**Vorbild geben –
bei „Rot“ stehen, bei „Grün“ gehen!**